

# QiGarden Heilpraktikerschule

## Wichtige Laborwerte für die Heilpraktikerprüfung

	Männer	Frauen	Blut
Erythrozyten	~5,0 Mio/ $\mu$ l	~4,5 Mio/ $\mu$ l	+/- 0,5 Mio./ $\mu$ l. Lebensdauer 120 Tage.
Hämoglobin	13 – 17 g/dl	12 - 16 g/dl	
Hämatokrit	46 %	41 %	+/- 4 %Punkte (Männer: 42 – 50 %; Frauen: 38 – 44 %)
Thrombozyten	150 000 – 350 000 / $\mu$ l		Lebensdauer 1 – 2 Wochen
Leukozyten	4 000 – 10 000 / $\mu$ l		Lebensdauer einige Tage – 10 Jahre (Gedächtniszellen)
Neutrophile, stabkernig	0 – 5 %		<b>Granulozyten</b> Lebensdauer 2 – 3 Tage
Neutrophile, segmentkernig	30 – 80 %		
Eosinophile	0 – 6 %		
Basophile	0 – 2 %		
Lymphozyten	15 – 50 %		
Monozyten	1 – 12 %		
Bilirubin gesamt	< 1 mg/dl		Im Blut.
<b>Blutzucker</b>			
Glukose	< 126 mg/dl		<b>Abnorme Nüchtern-Glukose:</b> nüchtern 100 - 125 mg/dl <b>Gestörte Glukosetoleranz:</b> 2h n. OGTT 140 - 199 mg/dl <b>Diabetes mellitus:</b> nüchtern $\geq$ 126 mg/dl <b>Diabetes mellitus:</b> 2h nach OGTT $\geq$ 200 mg/dl
HbA1c	< 5,7 %		Ab 6,5 %: Diabetes mellitus
<b>Fettstoffwechsel</b>			
Cholesterin	< 200 mg/dl		Hormonähnlicher Stoff. Kein Fett, sondern wird von Eiweißen mit Fettanteilen (Lipoproteinen) transportiert.
HDL	> 40 mg/dl		Lagert sich NICHT an Gefäßwänden ab, sondern geht direkt in die Leber und wird dort abgebaut.
LDL	< 160 mg/dl		Geht in die Zellen der Gefäßwände und wird phagozytiert → Entzündung → Arteriosklerose. Kann mit STATINEN gesenkt werden.
Triglyzeride	< 150 mg/dl		
<b>Schilddrüse</b>			
TSH	Zahlenwerte wenig prüfungsrelevant.		Aufgabe und Funktion erklären können.
T3 (Triiodthyronin)			80 % aus Zerfall von T4.
T4 (Thyroxin)			Weniger wirksam als T3.
<b>Leber</b>			
Gamma-GT	< 60 U/l		Empfindlichstes Leberenzym. Auch bei Galle, Pankreas und Nieren. Bei Nieren sehr selten, da sehr fest sitzend. Bei Galle wäre auch die alkalische Phosphatase erhöht.
GPT / ALAT	< 40 U/l		Etwas träger. Bei Virushepatitis höher.
GOT / ASAT	< 40 U/l		Sitzt in den Mitochondrien, d. h. GOT ist nur bei Zelluntergang erhöht. Bei Alkohol höher.
CHE (Cholinesterase)	> 5 000 U/l		Leistungsfähigkeit der Leber.
<b>Pankreas</b>			
Alpha-Amylase	Zahlenwerte wenig prüfungsrelevant.		Pankreasschäden oder nach Zahnarztbesuch (alpha-Amylase wird auch im Mund gebildet).
Lipase			Pankreasschäden.
<b>Nieren</b>			
Kreatinin-Clearance	> 100 ml/min $\approx$ 150 l/Tag Primärharn		Glomeruläre Filtrationsrate (GFR). Leistungsfähigkeit der Nieren. Zeigt frühzeitig Funktionsstörungen auf.
Kreatinin im Blut	< 1 mg/dl		Erst ab 50 %iger Niereninsuffizienz erhöht.
Harnstoff im Blut	10 – 50 mg/dl		Erst ab 75 %iger Niereninsuffizienz erhöht.
Harnsäure im Blut	< 7 mg/dl (Frauen < 6 mg/dl)		Isolierter Nierendefekt bezüglich Harnsäure. Hyperurikämie, Gicht: > 7 mg/dl. <b>Gichtanfall: &gt; 9 mg/dl.</b>
<b>Harn</b>			
Harndichte	1 010 – 1 020 g/l		Spezifisches Gewicht des Harns.
Proteine im Harn	< 150 mg/Tag		Nephrotisches Syndrom: > 3,5 g/Tag.
Glukose im Harn	< 20 mg/dl		Nierenschwelle: <b>180 mg/dl</b> Glukose im BLUT.
<b>Sonstige</b>			
Kalium im Blut	3,5 – 5,0 mmol/l		
Kalzium im Blut	2,2 – 2,6 mmol/l		
CRP im Blut	< 5 mg/l		Schneller Parameter. Geringe Reaktion bei Viren.

Die Zusammenstellung beruht auf der Auswertung von Prüfungen der letzten Jahre. Keine Gewähr!

### Sie möchten gerne in einer Gruppe lernen und mit Anleitung?

Dann testen Sie unsere Prüfungsvorbereitung und vereinbaren einen kostenlosen Probeunterricht:  
7 Monate einmal pro Woche 17.00 – 19.00 Uhr, vertragsfrei